



Der Schöpfer erwacht

DIE WAHRHEIT

- ▶ Ein Mensch ist bereits ein Schöpfer, doch ist er sich dessen nicht bewusst. Wenn der bewusste Schöpfer aus ihm hervorgehen soll, ist es unerlässlich, dass er sich von allen Lasten befreit hat, die er seit Anbeginn seiner Zeit als Mensch mit sich herumträgt. Diese Lasten sind jetzt von Dir abgefallen und Du bist bereit, die letzten Schritte zu gehen, um aus dem Unbewussten ins Bewusste überzutreten.
- ▶ Wenn Du Dir nochmals vor Augen führst, was es bedeutet, in dieser dreidimensionalen Welt zu sein, dann wird Dir auch klar, dass es nur zu einem Chaos führen konnte. Hier ist alles willkürlich und unstrukturiert. Hier gibt es nichts, was wirklich von Großem geschaffen wurde. Diese Welt ist als Ganzes eine niedere Schöpfung von niederen Wesenheiten.
- ▶ Der Weg aus dem Unbewussten heraus ist ein ganz besonderer. Das Unbewusste hatte immer dazu geführt, dass es Überraschungen gegeben hat. Diese hören letztlich auf, denn alles, was bewusst gesetzt wird, ist ja keine Überraschung mehr. Sowie das Unbewusste verschwindet und nur mehr das Bewusste regiert, ist die Macht des Geistes die einzige Macht, die ein Mensch dann noch zur Verfügung hat. Er braucht sich also auf nichts anderes mehr berufen und es kann ihm auch keine andere Macht mehr ins Handwerk pfuschen.
- ▶ Der erste Schritt aus dem unbewussten Schöpfen heraus ist die absolute Übernahme dieser Welt. Das bedeutet, dass sich Dein Bewusstsein so weit ausdehnt, dass es die gesamte Welt umspannt. Ab diesem Moment herrscht es über diese Welt. Wenn Du Dich auf diese Welt weiter einlassen möchtest, dann kannst Du das gerne tun, doch es wäre gut, wenn Du Dich nicht mehr auf das vordergründige Leben, sondern auf seine Entstehung einlässt.
- ▶ Die bestehenden Aspekte dieser Welt sind zu verändern, um aus ihr etwas Höheres zu machen. Daher musst Du Dich auf die im Hintergrund bestehenden Aspekte fokussieren, die das Vordergründige erzeugen. Alles andere ist völlig bedeutungslos. Ein Schöpfer wird sich niemals auf das vordergründig dargestellte Geschöpf fokussieren, sondern immer auf das, woraus es hervorgegangen ist.

WAS IST DARAUSS ZU SCHLIESSEN?

- ▶ Als Mensch hast Du Dich darauf eingelassen, was im Vordergrund für Maßnahmen zu setzen sind, um Dein Leben bestreiten zu können. Wenn Du Dich jetzt auf die im Hintergrund befindlichen Aspekte einlässt, die Dir die vordergründigen Herausforderungen beschert haben, dann bist Du am richtigen Weg.
- ▶ Das bedeutet also, dass Du Zugriff haben musst, um die im Hintergrund befindlichen Aspekte bearbeiten zu können. Jede einzelne Herausforderung, die Du hier vorfindest, hat im Hintergrund eine Entstehungsgeschichte. Diese zu analysieren ermöglicht Dir, sie zu verändern. Somit veränderst Du dadurch automatisch und unmittelbar die Ereignisse im Vordergrund.
- ▶ Wenn Du also jetzt Dein Bewusstsein so weit ausdehnst, damit es das gesamte Spektrum dieser dreidimensionalen Welt erfasst, hast Du die Grundvoraussetzung geschaffen, um diese Welt und alles, was sich darin abspielt, zu beherrschen.
 - ♥ **Dazu musst Du die Grundlage „Die Wahrheit beherrscht alles“ in Deinem Herzen erschaffen und in Dein gesamtes Sein einfügen.**
- ▶ Dadurch ist jetzt gewährleistet, dass sich Dein Bewusstsein so weit ausdehnt, um alles umfassen zu können.
 - ♥ **Du kannst dies vor Deinem geistigen Auge beobachten und zusehen, wie Du diese Welt vereinnahmst.**
 - ♥ **Wenn dem nicht so sein sollte, dann musst Du Dir die Frage stellen, was Du für eine Erkenntnis noch brauchst, um diese Größe annehmen zu können?**
- ▶ Wenn es Dir gelungen ist, diese Welt vollständig zu vereinnahmen, dann ist es an der Zeit, die ganze Wahrheit über Dich zu erfahren. Wenn Du nicht das Gefühl hast, dass Du dies konntest, solltest Du Dich weiter mit der zuvor gestellten Frage auseinandersetzen, denn das, was jetzt kommt, würde Dich ansonsten zu sehr irritieren!

WAS IST EIN SCHÖPFER?

- ▶ Das Leben jedes einzelnen Menschen ist von ihm selbst geschaffen worden. Es ist eine Ansammlung von Ereignissen, die alle nur ein Ziel haben - die Bereinigung seines Unterbewusstes! Das bedeutet also, dass sämtliche Ereignisse in dieser Welt ausschließlich dieses eine Ziel verfolgen. Jeder Mensch erschafft sich seine Erfahrungen, damit er erkennt, womit er sie geschaffen hat. Das Ziel dieser Welt ist also, jedem vor Augen zu führen, ein mächtiger Schöpfer zu sein.
- ▶ So verstörend dies für die meisten Menschen auch sein mag, so logisch ist es aus der Sicht eines Schöpfers. Jeder Schöpfer weiß, dass er etwas erschafft, das sich dann in der materiellen Welt abbildet. Wem seine Abbildung nicht gefällt, der muss nur auf sein Unterbewusstsein eingehen, um festzustellen, wodurch es zu dieser Schöpfung gekommen ist. Es ist also eine einfache und logische Angelegenheit und doch ist es so schwer, von einem Menschen angenommen werden zu können.
- ▶ Schöpfer zu sein bedeutet also, die volle Verantwortung für die Ergebnisse zu übernehmen. Dies ist die Hürde, die Du jetzt auch zu nehmen hast, denn erst wenn Du absolut gar keinen Zweifel mehr daran hast, dass alles im Leben Deine Handschrift trägt, bist Du bereit, die Veränderungen vorzunehmen, die Dir als nötig erscheinen.
 - ♥ Mit dieser Grundlage, die Du wieder in Deinem Herzen erschaffst und Deinem gesamten Sein hinzufügst, erleichterst Du es Dir, dies annehmen zu können: „Die Wahrheit erlebt sich selbst“
 - ♥ Wenn Du nun auf diese Welt blickst, um zu erkennen, was ihr einziges Problem ist, dann weißt Du auch, was genau zu tun ist, damit Du dieses Problem bei Dir nicht mehr vorfindest.
- ▶ Dieses Problem zu beheben war die Grundlage dafür, mit der Macht ausgestattet zu werden, die dafür nötig ist, diese Welt anzupassen. Du bekommst diese Macht aber nur, wenn Du diese Herausforderung ohne Hilfe bewältigen konntest. Du stehst also vor der Notwendigkeit, selbst entscheiden zu müssen, was Du zu tun hast, um ein Problem zu beheben. Die Hilfestellungen enden genau hier - ab sofort bist Du alleine zuständig, die geforderten Aufgaben zu erfüllen!

DIE WAHRHEIT ÜBER DICH

- ▶ Je nachdem, wie Du mit der vorhin gestellten Aufgabe zurechtgekommen bist, musst Du für Dich jetzt entscheiden, ob Du bereit bist, noch viel weiter zu gehen. Dies ist enorm wichtig! Wenn Du nämlich zu weit gehst und Dein Sein das noch nicht tragen kann, was jetzt kommt, dann wirst Du Dir Probleme bereiten. Wenn Du also unsicher bist, dann solltest Du davon Abstand nehmen!
- ▶ Wenn Du allerdings ganz sicher bist, dass Du jetzt für die Fortsetzung dieses Weges bereit bist, dann kannst Du die folgende Aufgabe in aller Ruhe angehen.
 - ♥ **Sieh dazu genau auf Dein altes Leben, das Du geführt hast. Erkenne dabei, wovon es geprägt war.**
- ▶ Diese Analyse ist sehr wichtig, denn Du bekommst einen Eindruck davon, wodurch Du all das erschaffen hast.
 - ♥ **Wenn Du nun alles, was Dich dazu gebracht hat, dieses Leben genau so zu erschaffen, analysierst, dann wirst Du wissen, was ein Schöpfer als Erstes mit einer bestehenden Schöpfung tut. Entscheidend ist, dass Du verstehst, was genau Deine Beweggründe als Schöpfer waren, Dein bisheriges Leben auf diese Art und Weise zu erschaffen.**
 - ♥ **Wenn Du nun eingreifst und hinter die Kulissen Deines bisherigen Lebens blickst, um Deine Schöpfung zu korrigieren, dann musst Du nur diese eine Grundlage in das alte Geschöpf von Dir einfügen, um es zu korrigieren: „Alles ist neu“**
- ▶ Dadurch erreichst Du die Anpassung Deiner Schöpfung an Deinen neuen Zustand als hohes schöpferisches Wesen, wodurch Dein Leben eine Wandlung erfahren kann.
 - ♥ **Dabei wirst Du feststellen, dass sich die Plattform für Dein Leben nicht irgendwo im Hintergrund, sondern unterhalb Deines bereits gelebten Lebens befindet. Indem Du diese Grundlage einfügst, bewegt sich alles über Dein Leben hinaus.**
- ▶ Dein Leben wird jetzt nicht mehr von einer niederen, sondern von einer hohen Schöpfung getragen. Die Umsetzung in die materielle Form wird automatisch vorgenommen. Deine Aufgabe ist es nur, diese eine Grundlage in die alte Schöpfung einzufügen.

DIE WERTE

► Das Thema Werte begleitet uns natürlich auch im Bereich der Schöpfung. Es geht also darum, Deine Werte genau zu analysieren, die Du bei der Erschaffung Deines Lebens angelegt hast.

♥ **Diese wirst Du erkennen, indem Du in Dich gehst und ganz tief in Dir nach diesen Werten suchst.**

► Du warst ein niederes Wesen, das niedere Werte angelegt hat. Wenn Du jetzt die Analyse dieser Werte durchführst, wird Dir bewusst werden, was Dich dazu gebracht hat, diese anzulegen. Dabei wirst Du feststellen, dass es maximal zwei Werte waren, die über alles bestimmt haben. Diese mögen vielleicht auch gar nicht so nieder wirken, doch ihre Auslegung war nieder.

♥ **Wenn Du jetzt ganz bewusst in diese Werte hineingehst und Dich darin integrierst, veränderst Du diese für Deine neue Schöpfung. Du gleichst dadurch alles an das an, was Du jetzt darstellst.**

► Ganz entscheidend ist Dir bewusst zu werden, dass Du ab sofort absolut alles aus einer übergeordneten Position heraus erschaffen musst. Daher sind bestehende Schöpfungen immer so zu bearbeiten, wie wir dies hier jetzt tun. In der vorläufig letzten Übung geht es darum, eine Schöpfung mit einem Ziel und einer Vision zu versehen.

♥ **Daher musst Du erneut auf Dein altes Leben blicken, um Dein bisheriges Ziel damit zu erkennen und die übergeordnete Vision festzustellen.**

► Dadurch gelingt es Dir, die Gesamtheit Deines bisherigen Lebens besser zu verstehen. Durch den Eingriff in das Ziel und die Vision wirst Du dafür sorgen, dass es künftig keinerlei Probleme mehr geben kann.

♥ **Indem Du Dich darin integrierst, kannst Du die Zielsetzung und auch die Vision auf den neuesten Stand gemäß Deines hohen Seins bringen.**

► Mit diesen Korrekturen wird sich nun Dein Leben ganz grundlegend wandeln. Jetzt ist es an der Zeit zu beginnen, Dein altes Leben ganz loszulassen und Dich darauf einzustellen, dass jetzt etwas völlig Neues auf Dich zukommt.

DIE NEUE FORM

- ▶ Dein Leben bekommt also eine neue Form. Die Schöpfung im Hintergrund ist jetzt korrigiert und an Dein neues Sein angepasst. Was Du noch nicht berücksichtigt hast, ist das, was Dein Leben für die anderen Menschen bedeutet.
 - ♥ **Wenn Du nun in Dich gehst, Dein altes Leben betrachtest und es im Vergleich dazu mit Deinem neuen Leben anschaust, um zu erkennen, was es für die anderen Menschen bedeutet, dann wird Dir etwas ganz Wesentliches bewusst.**
- ▶ Wenn Dir dabei klar wird, was für eine Bedeutung Dein Leben jetzt für die anderen Menschen hat, dann wird Dir auch klar, wie wichtig es war, Dich dafür entschieden zu haben, diesen Weg zu gehen. Auch wenn es nicht immer einfach war und Dich viele Mühen gekostet hat, ist es nun so, dass Du ein enorm wichtiger Faktor für ganz viele Menschen geworden bist.
 - ♥ **Wenn Du Dich jetzt darauf besinnst, was Du für diese Menschen ausschließlich nur durch Deine Anwesenheit erreichen kannst, dann wird Dir klar, was Du noch zu tun hast.**
- ▶ Wenn Du feststellst, dass Du nicht für alle Menschen, sondern nur für jene wirken kannst, die es wirklich ernst meinen mit dem Höheren, dann liegst Du richtig.
 - ♥ **Du brauchst Dich jetzt nur in diese Menschen zu integrieren, um sie darin zu unterstützen, diesen Weg mit Dir zu gehen.**
- ▶ Die folgende Aufgabe ist die letzte in diesem Programm. Du hast auf den Folien von vorhin die Schöpfung Deines Lebens als Ganzes auf den neuesten Stand gebracht und die Vorgehensweise erlernt. Nun darfst Du Dich damit auseinandersetzen, wie die einzelnen Schöpfungen in den Teilbereichen Deines Lebens zustande gekommen sind und kannst sie gemäß den Vorgaben korrigieren.
 - ♥ **Nimm Dir Zeit und sieh auf alle Schöpfungen in Deinem Leben, die noch relevant sind und auf die Dich Deine Seele hinweist, genau hin und erkenne, was zu tun ist, um sie an Dich anzupassen.**